

Die Samtgemeinde Hambergen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine nebenamtliche

Gleichstellungsbeauftragte

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 10 Stunden.

Die Gleichstellungsbeauftragte hat gemäß der Satzung über die Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftragten der Samtgemeinde Hambergen die Aufgabe, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern beizutragen. Insbesondere ist hier die Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie als Aufgabenschwerpunkt zu nennen.

Wir bieten Ihnen:

Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen

- Eingruppierung nach der Entgeltgruppe 9 a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- Zusatzversorgung (VBL)
- Jahressonderzahlung
- Firmenfitness.

Ihr Profil:

Abschluss einer Berufsausbildung in der Kommunalverwaltung oder in einem sozialen Bereich.

Erfahrungen/Kenntnisse in einschlägigen gesellschaftlichen Themenstellungen (Verwaltung, Soziales, Politik und Recht) sowie im Projektmanagement sind wünschenswert.

Erwartet werden daneben:

- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen von politischen Gremien
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung und Bedarf zur Arbeit in den Abendstunden
- Soziale Kompetenz, ein hohes Maß an Einsatzfreude und Kooperationsbereitschaft
- Zielorientierte, selbständige, eigenverantwortliche und konzeptionelle Arbeitsweise
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit

Interessierte Frauen bewerben sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise) bis zum **09.06.2019** bei der
Samtgemeinde Hambergen, Bremer Straße 2, 27729 Hambergen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer homepage (www.hambergen.de) unter Verwaltung, Gleichstellungsbeauftragte oder unter Ortsrechtssammlung in der Satzung über die Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftragten der Samtgemeinde Hambergen. Außerdem steht Ihnen für Fragen gerne Herr Friedhelm Lütjen, Tel.-Nr. 04793/78-7020 zur Verfügung.

